

Ressort: Finanzen

F.A.Z.: Wirtschaft fühlt sich von Plänen zur Rente mit 63 überrumpelt

Berlin, 02.04.2014, 17:40 Uhr

GDN - Die deutsche Wirtschaft fühlt sich laut der F.A.Z. von den jüngsten Plänen der Bundesregierung, das Renteneintrittsalter auf 63 Jahre zu senken, überrumpelt. "Die Rente mit 63 hat unser Unternehmen kalt erwischt", sagte Daniel Eisler, Personalleiter beim Maschinenbauer Wenzel Group GmbH & Co KAG, der F.A.Z. "Unsere Personalplanung gerät damit gründlich durcheinander."

Erfahrene Mitarbeiter verließen das Unternehmen nun früher als gedacht. Der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) sieht viele Vorbereitungen in den Betrieben im Hinblick auf längere Lebensarbeitszeiten entwertet. Spätestens mit Einführung der Rente mit 67 hätten sie die Herausforderung des demographischen Wandels angenommen und sich "für die Umsetzung dieser politischen Entscheidung gegenüber ihren Belegschaften stark gemacht", sagte VDMA-Hauptgeschäftsführer Hannes Hesse.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-32532/faz-wirtschaft-fuehlt-sich-von-plaenen-zur-rente-mit-63-ueberrumpelt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com